

## 75088-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Metallbuarbeiten – Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle, Los 21 -  
Metallbau Innentüren mit Wartung  
OJ S 24/2025 04/02/2025  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistungen - Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Dahme-Spreewald

E-Mail: [Doreen.Gefaeller@dahme-spreewald.de](mailto:Doreen.Gefaeller@dahme-spreewald.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Neubau Gymnasium Schönefeld II mit Sporthalle, Los 21 - Metallbau Innentüren mit  
Wartung

Beschreibung: Los 21 - Metallbau Innentüren mit Wartung Art und Umfang der Arbeiten: -  
QNG und BNB Anforderungen an alle Einbauteile und Produkte - 29 Elemente in der Schule, 9  
Elemente in der Sporthalle in unterschiedlichen Abmessungen - 36 Rohrrahmenzargen aus  
Aluminium - 2 Blockzargen aus Stahl - Brandschutzanforderungen (RS, T30 RS) -  
Wartungsleistungen für 4 Jahre

Kennung des Verfahrens: 99b93712-84f1-487a-b8b3-6aa58cb26060

Interne Kennung: 2025-054

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262670 Metallbuarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Planstraße E

Stadt: Schönefeld

Postleitzahl: 12529

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP9YDTHDU5

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

##### 2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

### **Bedingungen für die Einreichung:**

Der Bieter muss Angebote für alle Lose einreichen

### **Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.2 GWB  
Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung - Zwingender

Ausschlussgrund gemäß § 123 (1) Nr. 6, 7, 8 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen - Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 (1) Nr.1 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung - Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 (1) Nr.2, 3 GWB

Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug - Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 (1) Nr.4, 5 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung - Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 (1) Nr.10 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit- Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr. 2 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.1 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.2 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens -Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.8 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.5 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.6 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.3 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.7 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.1 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: SV-Beiträge - Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen - Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 (2) Nr.1 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit - Fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 (1) Nr.2 GWB

Entrichtung von Steuern: Steuern - Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben - Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 (2) Nr.1 GWB  
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:  
Bildung terroristischer Vereinigungen - Zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 (1) Nr.1 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Metallbau Innentüren

Beschreibung: Los 21 - Metallbau Innentüren mit Wartung Art und Umfang der Arbeiten: - QNG und BNB Anforderungen an alle Einbauteile und Produkte - 29 Elemente in der Schule, 9 Elemente in der Sporthalle in unterschiedlichen Abmessungen - 36 Rohrrahmenezargen aus Aluminium - 2 Blockzargen aus Stahl - Brandschutzanforderungen (RS, T30 RS) - Wartungsleistungen für 4 Jahre  
Interne Kennung: Los 21

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 45262670 Metallbauarbeiten

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Planstraße E  
Stadt: Schönefeld  
Postleitzahl: 12529  
Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)  
Land: Deutschland

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/05/2025  
Enddatum der Laufzeit: 30/01/2026

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein  
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein  
Zusätzliche Informationen: Die Baumaßnahme wird mit Fördermitteln bezuschusst.

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:  
Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit  
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische, berufliche, wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Gemäß § 122 GWB und § 6a VOB/A (EU)

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:  
Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das wirtschaftlichste Angebot wird bezuschlagt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Da der Preis das einzigste Zuschlagskriterium ist, wird das wirtschaftlichste Angebot bezuschlagt.

#### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/02/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDTHDU5/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDTHDU5>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDTHDU5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllung und Mängelansprüche

Frist für den Eingang der Angebote: 06/03/2025 08:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden sämtliche Unterlagen nachgefordert; ausgeschlossen davon sind das ausgefüllte Angebotsschreiben und ein verpreistes Leistungsverzeichnis.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 06/03/2025 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Da die Angebotseröffnung elektronisch über den Vergabemarktplatz erfolgt, entfällt eine Bieterbeteiligung bei Angebotseröffnung.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gemäß § 122 GWB und § 6a VOB/A (EU) Mit dem Angebot ist der Nachweis eine Betriebshaftpflichtversicherung beizufügen. Nach Auftragsvergabe ist eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den, in den Besonderen Vertragsbedingungen genannten Mindestdeckungssummen für Personenschäden, Sach- und Vermögensschäden vorzulegen. Referenzbedingungen - Projektbezeichnung - Auftragsvolumen (netto) - Ausführungszeitraum ( von/bis) - durchgeführte Leistungen - Name /Anschrift des Auftraggebers

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig  
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein  
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein  
Finanzielle Vereinbarung: Gemäß § 16 VOB/B i. V. m. den Besonderen Vertragsbedingungen.  
Die Frist für die Schlusszahlung wird gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B wird auf 60Tage verlängert.

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerbenschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist ein Verstoß unverzüglich beim öffentlichen Auftraggeber zu rügen (§160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ende der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe bzw. Einreichung der Bewerbung gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB). Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so ist das Unternehmen berechtigt, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vom öffentlichen Auftraggeber nach § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Tage nach Absendung der Information, bzw. 10 Tage nach Absendung der Information auf elektronischem Weg geschlossen werden. Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung durch den öffentlichen Auftraggeber.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Dahme-Spreewald

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

#### **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Wartungsarbeiten

Beschreibung: Los 21 - Metallbau Innentüren mit Wartung Art und Umfang der Arbeiten: - QNG und BNB Anforderungen an alle Einbauteile und Produkte - 29 Elemente in der Schule, 9 Elemente in der Sporthalle in unterschiedlichen Abmessungen - 36 Rohrrahmenezargen aus Aluminium - 2 Blockzargen aus Stahl - Brandschutzanforderungen (RS, T30 RS) -  
Wartungsleistungen für 4 Jahre  
Interne Kennung: Wartung

##### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50000000 Reparatur- und Wartungsdienste

### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Planstraße E

Stadt: Schönefeld

Postleitzahl: 12529

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Die Baumaßnahme wird mit Fördermitteln bezuschusst.

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Technische, berufliche, wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Gemäß § 122 GWB und § 6a VOB/A (EU)

### 5.1.10. Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Das wirtschaftlichste Angebot wird bezuschlagt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: Da der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, wird das wirtschaftlichste Angebot bezuschlagt.

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 26/02/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDTHDU5/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDTHDU5>

### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDTHDU5>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch  
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Vertragserfüllung und Mängelansprüche

Frist für den Eingang der Angebote: 06/03/2025 08:59:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 50 Tage

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Es werden sämtliche Unterlagen nachgefordert; ausgeschlossen davon sind das ausgefüllte Angebotsschreiben und ein verpreistes Leistungsverzeichnis.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 06/03/2025 09:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Da die Angebotseröffnung elektronisch über den Vergabemarktplatz erfolgt, entfällt eine Bieterbeteiligung bei Angebotseröffnung.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Gemäß § 122 GWB und § 6a VOB/A (EU) Mit dem Angebot ist der Nachweis eine Betriebshaftpflichtversicherung beizufügen. Nach Auftragsvergabe ist eine Betriebshaftpflichtversicherung mit den, in den Besonderen Vertragsbedingungen genannten Mindestdeckungssummen für Personenschäden, Sach- und Vermögensschäden vorzulegen. Referenzbedingungen - Projektbezeichnung - Auftragsvolumen (netto) - Ausführungszeitraum ( von/bis) - durchgeführte Leistungen - Name /Anschrift des Auftraggebers

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß § 16 VOB/B i. V. m. den Besonderen Vertragsbedingungen.

Die Frist für die Schlusszahlung wird gem. § 16 Absatz 3 Nummer 1 VOB/B und den Eintritt des Verzuges gem. § 16 Absatz 5 Nummer 3 VOB/B wird auf 60Tage verlängert.

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Informationen über die Überprüfungsfristen: Unternehmen haben Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist ein Verstoß unverzüglich beim öffentlichen Auftraggeber zu rügen (§160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen

Wettbewerbsbeschränkungen - GWB). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ende der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe bzw. Einreichung der Bewerbung gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB). Teilt der öffentliche Auftraggeber dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so ist das Unternehmen berechtigt, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vom öffentlichen Auftraggeber nach § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Tage nach Absendung der Information, bzw. 10 Tage nach Absendung der Information auf elektronischem Weg geschlossen werden. Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung durch den öffentlichen Auftraggeber.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Dahme-Spreewald

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:  
Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie  
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Dahme-Spreewald

Registrierungsnummer: 12-12992262151447-91

Postanschrift: Reutergasse 12

Stadt: Lübben

Postleitzahl: 15907

Land, Gliederung (NUTS): Dahme-Spreewald (DE406)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [Doreen.Gefaeller@dahme-spreewald.de](mailto:Doreen.Gefaeller@dahme-spreewald.de)

Telefon: +49 3546 202337

Fax: +49 3546 201187

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Registrierungsnummer: 12-121096894457006-49

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: [Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de](mailto:Vergabekammer@MWAE.brandenburg.de)

Telefon: +49 331866-1719

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 020670ec-bb95-40cc-8bad-bb4efe53c34a - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/02/2025 11:34:40 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 75088-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 24/2025

Datum der Veröffentlichung: 04/02/2025